



<https://biz.li/3ugk>

MOTOBALL: POKAL-NIEDERLAGE FÄLLT ERTRÄGLICHER AUS

Veröffentlicht am 12.03.2017 um 20:11 von Redaktion LeineBlitz

Es hätte schlimmer kommen können. Nach der 4:23-Hinspielniederlage im ADAC-Pokalwettbewerb in Mörsch unterlag heute der MSC Pattensen in der heimischen Sonnengeld-Arena vor etwa 100 Zuschauern den Mörschern 3:13. Dabei waren die Gastgeber bereits nach wenigen Spielminuten 1:0 durch Florian Bühre in Führung gegangen, aber danach nahmen die Dinge ihren erwarteten Lauf. Die zwei weiteren Treffer gehen auf das Konto von Jörg Leipert, er verwandelte zwei Strafstöße. So richtig unter die Räder gekommen ist der MSC Pattensen im Schlussviertel: "Wir hatten nur fünf Feldspieler dabei, die waren mit ihren Kräften am Ende", sagt Markus Ihle, Co-Trainer der Pattenser. Der Gegner dagegen hätte auch in der Schlussphase noch munter wechseln können. Insgesamt war Ihle mit der gezeigten Leistung der MSCer zufrieden. Das ändert aber nichts daran, dass der MSC Pattensen aus dem ADAC-Pokalwettbewerb ausgeschieden ist. **MSC Pattensen:** Mirko Stojadinovic, Jörg Leipert, H'Jan Bauer, Yannik Schaper, Florian Bühren, Tobias Schulz, Yannik Schendel



Pattensens MSCer Jörg Leipert (rechts) hat den Ball im Pokalspiel gegen Taifun Mörsch erobert und leitet einen Angriff der Gastgeber ein. / Foto: R. Kroll